

Bericht zum 134. Vereinsjahr

1. Allgemeines

Das Vereinsjahr 2010 war wiederum geprägt durch die engagierte Milizarbeit des Vorstandes und der aktiv im **sia basel** engagierten Mitglieder. Es ging darum, Bestehendes aufzufrischen und fortzuführen, neue Vorhaben im Rahmen der Möglichkeiten umzusetzen, sowie das vielfältige Tagesgeschäft des **sia basel** sicherzustellen. Grundlage dazu waren die gesetzten Ziele und Prioritäten 2010:

Finanzen: Das erfolgreiche Sponsoring von Firmenmitgliedern hat eine positive Jahresrechnung ermöglicht. Ab kommendem Vereinsjahr werden die an der Generalversammlung 2010 beschlossenen Beitragserhöhungen den durch die Angebotsausweitung entstandenen finanziellen Mehrbedarf abdecken. Der geringe finanzielle Spielraum wird jedoch auch künftig neuen Vorhaben enge Grenzen setzen.

Interne Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit: Der elektronische „newsletter sia basel“ hat sich als schnelles Kommunikationsmittel fest etabliert. Bei der Mobilisierung zur Teilnahme an der Woche der zeitgenössischen Architektur 15n, sowie zu kurzfristigen Anlässen konnten wir unsere Mitglieder mit diesem Gefäss, sowie mit Mailaussendungen anschreiben. Noch immer haben uns ca. 15% der Mitglieder ihre Mailadressen nicht angegeben, so dass wir sie auf diesem Wege nicht erreichen.

Der erwünschte Kontakt zwischen Mitgliedern und Vorstand hat sich auch im Berichtsjahr nicht dynamisiert. Der Vorstand hat Möglichkeiten zur Verbesserung diskutiert und erste Vorabklärungen getroffen. Das Projekt „15n d'architecture“ wurde mit vieler Energie aufgegleist und für die erstmalige Durchführung im Frühjahr 2011 sichergestellt. Wiederholt haben sich Mitglieder mit Beschwerden zu Wettbewerbsdurchführungen und mit vertragsrechtlichen Problemen an uns gewandt. In allen Fällen konnten wir die zuständigen Stellen des SIA einschalten oder Experten vermitteln.

Im Bereich Öffentlichkeitsarbeit wurden zu aktuellen Themen und Anlässen durch Vorstandsmitglieder Interviews gegeben und Publikationen für die Lokalpresse verfasst. Die Präsenz in den lokalen Medien hat jedoch noch nicht den erwünschten Stand erreicht.

Kooperationen, Netzwerke: Wiederum haben die wertvollen Jahresgespräche mit den zuständigen Regierungsräten BS und BL, sowie diverse themenbezogene Besprechungen der Fachkommissionen mit Amtsleitern stattgefunden. In einem gemeinsamen Anlass aller lokalen Planerverbände mit der Handelskammer beider Basel haben sich die Teilnehmenden vorgestellt und näher kennengelernt. An dieser Stelle danke ich Christian Blaser für Initiative zu diesem Meeting. Und in einer Zusammenkunft mit dem Gewerbeverband Basel wurde sowohl der Beitritt des sia basel, als auch ein etablierter Informationsaustausch beschlossen.

Der Versand des „newsletter sia basel“ an Dritte wurde ausgebaut. Die vorgesehenen gemeinsamen Aktivitäten mit den Nachbarverbänden im Elsass und in Südbaden im Rahmen der IBA 2020 konnten aber noch immer nicht ausgelöst werden.

Fachkommissionen: Zur Jahresmitte wurde wie geplant die neue „Fachkommission Geomatik“ gegründet. Sie hat mit einem Programm ihre Aktivitäten aufgenommen. Die bisherigen drei Fachkommissionen haben ihre unterschiedlichen Aktivitäten mit Erfolg fortgesetzt und partiell ausgebaut. Die Fachkommissionen sind Initiantinnen für die meisten Anlässe des **sia basel**. Sie bilden die Plattform, welche sich mit inhaltlichen Fragen unserer Berufe, sowie mit lokalen Themen auseinandersetzt. Sie haben für den Verein eine zentrale Bedeutung, da sie interessierte Mitglieder zur Mitarbeit motivieren und auch deren Entfaltung als Vertreter des **sia basel** in der Öffentlichkeit ermöglichen.

Nachwuchsförderung: Die Unterstützung des Ausbildnervereins bildete auch im Berichtsjahr die Schwerpunktinvestition des **sia basel**. Und zum zweiten Mal wurden die drei **sia basel Preise** an die jeweils besten FHNW Diplomanden der Fachrichtungen Architektur, Bauingenieurwesen und Geomatik verliehen.

Nebst den gesetzten Zielen wurde wiederum der traditionelle **Anlass für Neuaufgenommene** durchgeführt. Er fand am 10. Februar unter reger Beteiligung im Rahmen einer Besichtigung des Bauvorhabens Markthalle statt. Im Jahre 2010 konnte erneut eine erfreuliche Entwicklung der **Mitgliederzahl des sia basel** verzeichnet werden. Und im Bereich **Veranstaltungen für die Mitglieder** hat sich die Fokussierung auf möglichst attraktive Anlässe bewährt. Diese Aktivität hat im Berichtsjahr erfreulicherweise zugenommen. Besonders der zum zweiten Mal durchgeführte Jahresanlass im Anschluss an die Generalversammlung in Liestal war mit über 100 Teilnehmern wiederum erfolgreich.

Im vergangenen Jahr hat der Vorstand in zwei **Workshops** hauptsächlich die Themen **Organisation, Kommunikation und Publizität des sia basel** diskutiert und Massnahmen beschlossen. So wurde beispielsweise einerseits die öffentliche Anlaufstelle „trottoir sia basel“ als Vorhaben zurückgestellt, andererseits wurde eine umfassende „**Key Account**“ **Liste** mit zugeordneten Verantwortlichkeiten der Vorstandsmitglieder erstellt und operationalisiert. Mittel- und längerfristige Massnahmen fliessen in die kommenden Jahreszielsetzungen ein.

Fazit: Wir haben die selbst gesetzten Ziele wiederum mehrheitlich erreicht. Zusätzlich entfalteteten sich Aktivitäten, welche sich im Laufe des Jahres ergaben.

Ich danke allen, die im **sia basel** aktiv mitgewirkt haben: Den Vorstandskolleginnen und -kollegen für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit und die Leistungsbereitschaft für die teils zeitraubende Aufgabenerfüllung. Den weiteren Funktionsträgern und Kommissionsmitgliedern für das Interesse an unserer Verbandstätigkeit und die Einsicht, dass freiwilliges Engagement für unseren Berufsstand notwendig ist.

Alfred Hersberger, Präsident

2. Vereinstätigkeit

2.1 Chargen des Vereins

Am Ende des Berichtsjahres 2010 setzten sich die Chargen des Vereins und dem Sekretariat wie folgt zusammen:

2.1.1 Vorstand

| | |
|--|---------------------------|
| Präsident, Standespolitik | Alfred Hersberger |
| 1. Vizepräsident, Qualität, Leiter FK A | Peter Steinmann |
| 2. Vizepräsident, Aus-, Weiterbildung, Aufnahmen | Prof. Dr. Peter Gonsowski |
| Kassier / Finanzen | Lucas Rentsch |
| Interne Kommunikation | Markus Kreienbühl |
| externe Kommunikation/Partner, Co-Leitung FK A | Regine Nyfeler-Flubacher |
| externe Kommunikation/Partner, FK A, BGA | Christoph Gantenbein |
| Aktuar, BG T/I | Philippe Brügger |
| Leiter FK V/T | Bernhard Berger |
| Leiter FK U/T, BG BWL | Dr. Mathias Joppen |
| Leiter FK Geomatik | Fabian Frei |
| Veranstaltungen | Thomas Blanckarts |
| Generalversammlung, Jahresanlass | Roger Huguenin |
| Nachwuchs, Vertretung in ARB, BG I | Salome Hug-Meier |

Der Präsident bildete zusammen mit den beiden Vizepräsidenten und dem Präsidenten in spe den Ausschuss.

2.1.2 Sekretariat Rita Martin

2.1.3 Revisoren

| | |
|-----------|---------------------------------|
| Revisoren | Christophe M. Beurret, Kurt Rau |
| Ersatz | Adrian Mächler |

2.1.4 Delegierte

| | |
|------------|------------------------------------|
| Delegierte | Astrid Peissard, Alfred Hersberger |
| Ersatz | Judith Wild |

2.1.5 Mitglieder in den Berufsgruppenräten

| | |
|-----------------------|---|
| Architektur | Christoph Gantenbein |
| Ingenieurbau | Salome Hug-Meier |
| Technik / Industrie | Karl Völlmin, Philippe Brügger (Ersatz) |
| Boden / Wasser / Luft | Dr. Mathias Joppen |

2.1.6 Fachkommissionen

Architektur / Städtebau / Raumplanung

| | |
|---------------|---|
| Leiter | Peter Steinmann |
| Mitglieder BS | Peter Steinmann, Christoph Gantenbein, Alexander Furter(15n), Cedric Bachelard, , Tilo Herlach, Andres Reuter, Veronika Selig |
| Mitglieder BL | Regine Nyfeler-Flubacher, Pascal Gysin, Viktor Holzemer, Philippe Wälle |

Fachkommission Tiefbau / Verkehr

| | |
|------------|---|
| Leiter | Bernhard Berger |
| Mitglieder | Felix Keller, Jürg Ottiker, Rolf Richterich, Jürg Stebler, Markus Stöcklin, Peter Werder, Guy Zenners |

Fachkommission Technik / Industrie / Umwelt

| | |
|------------|---|
| Leiter | Dr. Mathias Joppen |
| Mitglieder | Dr. Markus Ringger, Hans Böhi, Dr. Alex Scheiwiller, Peter Stucki |

Fachkommission Geomatik

| | |
|------------|---|
| Leiter | Fabian Frei |
| Mitglieder | Peter Jäckle, Peter Wehrle, Peter Tschudin, Adrian Preiswerk, Bernhard Theiler, Michaela Obrist |

2.1.7 Einsitz in anderen Organisationen und spezielle Tätigkeiten

| | |
|---------------------------------------|---|
| Ausbildnerverein Raum- und Bauplanung | Salome Hug-Meier (Vorstand) Dr. Markus Ringger (Revisor) |
| Beirat Logisbâle | Beatrice Bayer, Timothy O. Nissen (Mitglied) |
| baslerbauforum | Alfred Hersberger (Vorstand) |
| Weiterbildung (FHNW) | Prof. Dr. Peter Gonsowski, Markus Steinmann |
| Ombudsstelle für das Vergabewesen | Ruedi B. Brandenberger |
| Handelskammer beider Basel | Bernhard Berger (Vorstand) |

2.1.8 Weitere Engagements im gesamtschweizerischen SIA

| | |
|---|-------------------------------|
| Berufsgruppe Technik / Industrie | Jobst Willers (Präsident) |
| Fachverein Management im Bauwesen FMB | Urs Grieder (Präsident) |
| Gesellschaft der Ingenieure der Industrie GII | Peter Scheller (Präsident) |
| Aufnahmekommission | Dr. Markus Ringger (Mitglied) |

2.2 Tätigkeiten des Vorstandes

Der Vorstand hielt im Jahr 2010 sechs Sitzungen und zwei Workshops ab. Um die Anliegen des sia basel zu vernetzen, fanden folgende **Gespräche und Aktivitäten** statt:

- Jährliches Gespräch mit Baudirektoren von BS und BL sowie den Amtsleitern
- Teilnahme bei der Branchengruppe Bau des Gewerbeverbandes
- Gespräche mit Gewerbeverband Basel Stadt, Handelskammer b. Basel, SAM, Architekturdialoge
- Teilnahme an Mitwirkungen, Hearings, Vernehmlassungen BS und BL
- Beiträge in der Lokalpresse
- Gespräche mit BehördenverteterInnen im Rahmen von Fachkommissionsarbeiten
- Verleihung sia basel Preis an der FHNW

- Teilnahme an Präsidentenkonferenzen, Delegiertenversammlungen, Berufsgruppensitzungen und Vernehmlassungen des SIA
- Teilnahme an den Vorstandssitzungen des Ausbildnerverein

2.3 Fachkommissionen

2.3.1 Architektur / Städtebau / Raumplanung

Die Fachkommission führte mit Vertretern des Hochbau- und Planungsamtes BS (HPA) Gespräche zum Thema Vergabewesen durch. Insbesondere wurde die **Preisbewertungskurve** als Kriterium bei Vergaben thematisiert. Das HPA startete zwei Testvergaben mit der linearen Preisbewertungskurve der KBOB anstelle derjenigen des Submissionsbüros des Kantons Basel-Stadt. Die positive Erfahrung bewog das HPA ab 2011, die intellektuellen Dienstleistungen nach der KBOB Preisbewertungskurve zu vergeben.

Das Thema "**15n Architecture**" wurde weiterverfolgt und zwischen 30. April und 8. Mai werden in der Nordwestschweiz 24 Bauten zu besichtigen sein. Information sind aus der Tagespresse oder unter: <http://www.15n.ch> zu beziehen

Die **IBA 2020** veranstaltete Ende 2010 eine Startveranstaltung. FK-Mitglieder waren anwesend und stehen in Kontakt mit der Geschäftsstelle. Eine weitere Informationsveranstaltung mit den Fachverbänden findet am 24. Februar statt. Die FK überlegt sich, IBA Themen anzuregen.

Die Entwicklung der **Zonenplanrevision BS** wird von der FK verfolgt. Für die Umsetzung der Zonenplanrevision ist die Ablehnung der Familiengarteninitiative Voraussetzung. Bei einer Annahme der Initiative ist eine Entwicklung des Stadtkantons für Jahrzehnte blockiert. Die FK empfiehlt eine Ablehnung der Initiative und wird vor der Abstimmung einen Flyerversand per e-mail organisieren.

Vertreter der FK nahmen gemeinsam mit dem BSA an zwei Dialogveranstaltungen zum **«Masterplan Campus Gesundheit»** teil. Es wurde eine Stellungnahme verfasst.

Anfang Januar nahm die FK an einer Fachtagung: "**Herzstück konkret - Gemeinsam die nächsten Schritte planen**" teil. In verschiedenen Workshops wurde aktiv mitgearbeitet.

Peter Steinmann / Regine Nyfeler

2.3.2 Tiefbau / Verkehr

Die Kommission traf sich im vergangenen Jahr zwei Mal. Zum Jahresbeginn hat sie Vertreter des basel-städtischen **Amts für Mobilität** zu einem Gedankenaustausch zu laufenden Projekten eingeladen. Themen waren das Projekt Herzstück Regio-S-Bahn, der Rahmenplan SBB, das Aggloprogramm 2. Phase sowie die Parkraumbewirtschaftung.

Beim **Herzstück** hat die Kommission dabei insbesondere ein Trägerschaftsmodell angeregt und auf die Bedeutung der begleitenden Kommunikation hingewiesen. Die zweite Sitzung stand ebenfalls ganz im Zeichen des Herzstücks, fand sie doch kurz vor den Abstimmungen in den beiden kantonalen Parlamenten statt. Gezieltes Lobbying von Vertretern der Kommission hat dann sicher auch zu einem klaren Entscheid zugunsten der Variante Mitte beigetragen.

Auch bezüglich **Aggloprogramm** hat der SIA eine schlagkräftige Organisation gefordert und dies u.a. in einer Pressemitteilung verdeutlicht. Hier ist erfreulich, dass im Frühjahr 2011 der seit längerem geforderte Mister Agglo in Liestal seine Stelle antreten wird.

Und dann sei erwähnt, dass zum Jahresende das Bau- und Verkehrsdepartement BS entschieden hat, die bisher in der Angebotsbewertung gebräuchliche **Preisbewertungskurve**, welche speziell für intellektuelle Dienstleistungen falsche Anreize setzte, durch eine adäquatere, flachere Kurve zu ersetzen. Damit wird ein jahrelanges Anliegen der Planerverbände erfüllt, besten Dank!

Bernhard Berger tritt auf die GV als Vorstandsmitglied und Präsident der Kommission zurück. Diese wird neu von dem bisherigen Mitglied **Guy Zenners** präsidiert, der auch im Vorstand Einsitz nimmt.

Bernhard Berger

2.3.3 Umwelt / Technik

Am 5. Mai 2010 fand im Kollegiengebäude der Uni Basel das 2. Abendkolleg der Fachkommission Umwelt und Technik mit dem Thema „**Die Zukunft des Grundwassers**“ statt. Prof. Dr. Peter Huggenberger von der Universität Basel konnte am Beispiel des unteren Birstals eindrücklich zeigen, dass der Einfluss von Oberflächengewässern auf die Grundwasserqualität deutlich unterschätzt wird. Das Gefährdungsmuster wird oft erst im Zeitpunkt der Überschreitung von Grenzwerten erkannt, da die Belastungen zunehmend unsichtbar sind. Die Kombination von numerischen Grundwassermodellen mit detaillierten Grundwasser-Beobachtungen und Feldversuchen erlaubt bessere Prognosen und somit optimierte Trinkwassernutzungen. Der Grundwasserschutz, wie ihn die Gesetzgebung vorsieht, orientiert sich zu stark am Grundwasser selber und sollte auch die Oberflächengewässer einbeziehen. Richard Wülser vom Wasserlabor der IWB zeigte anhand einer detailliert vorgetragenen Risikoanalyse auf, wo welche Gefahren bei der Produktion des Trinkwassers bestehen und mit welchen Massnahmen die IWB für einwandfreie Qualität des Basler Trinkwassers besorgt ist.

Am 2.11.10 führten wir in Zusammenarbeit mit der SUVA eine Informationsveranstaltung über die **Asbestproblematik** im Bauwesen durch. Da der Anlass mit über 70 Teilnehmern rege besucht war, führten wir denselben Anlass am 29.11.10 im Verwaltungsgebäude der Bau- und Umweltschutzdirektion in Liestal durch. Auch der Wiederholungsanlass war sehr gut besucht, was uns bestärkt hat, unsere Reihe von Abendkollegien im 2011 fortzusetzen. Das 4. Abendkolleg findet am 5. April 2011 zum Thema „Shallow Heat Mining“ statt. Im Herbst soll die Radonproblematik thematisiert werden.

Dr. Mathias Joppen

2.3.4 Geomatik

Im Berichtsjahr wurde die **Fachkommission Geomatik** unter der Leitung von Fabian Frei neu ins Leben gerufen. Die Zusammensetzung der Kommission hat noch provisorischen Charakter. Schwerpunktmässig wurden Themen aus den Bereichen amtliche Vermessung, Berufsausbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Zusammenarbeit mit der Verwaltung behandelt. Die Fachkommission hat einen Themenkatalog zusammengestellt und ist dabei, weitere interessierte sia-Mitglieder im Geomatik-Berufsfeld anzusprechen.

Ende 2010 haben wir eine Stellungnahme zur neuen **Verordnung über geografische Namen und Gebäudeadressen (GeoNAV)** des Kantons Baselland eingereicht. Dabei geht es um kantonale Ausführungsbestimmungen mit der Zielsetzung, geografische Namen und Gebäudeadressen im amtlichen Verkehr, sowie in allen amtlichen Informationsträgern einheitlich zu verwenden.

Im Weiteren befasste wir uns mit der neuen **beruflichen Grundbildung Geomatikerin / Geomatiker EF**, die nicht im Berufsfeld „Zeichner EFZ“ integriert ist, sondern durch eine eigenständige Verordnung per 26. Oktober 2010 in Kraft gesetzt wurde.

Am 16. Februar 2011 führte die Fachhochschule Nordwestschweiz, Institut Vermessung und Geoinformation unter der Leitung von Prof. Dr. Stephan Nebiker eine **Fachtagung Mobile Mapping** mit Unterstützung des sia basel durch. Die Kommission erarbeitete zudem eine Stellungnahme zur Vernehmlassung der Norm SIA 405 Geodaten zu Ver- und Entsorgungsleitungen inkl. der Märkblätter SIA 2015 Objekt- und Darstellungskataloge, SIA 2016 Datenmodelle und SIA 2045 Geowebdienste.

Fabian Frei

2.4 Weitere Veranstaltungen

Erneut fand im Anschluss an die Generalversammlung der **Jahresanlass des sia-basel** statt. Viele Mitglieder nutzten die Gelegenheit, das einzigartige Gebäude der basellandschaftlichen Gebäudeversicherung zu besichtigen. Nach informativen Führungen durch das ‚Futuro Liestal‘ konnten in einem stimmigen Rahmen der apéro riche genossen, Kontakte gepflegt und Gespräche geführt werden. An dieser Stelle danken wir dem Gastgeber nochmals herzlich für die grosszügig gewährte Gastfreundschaft.

Am 5. Mai 2009 führte der Vorsitzende der Jury interessierte Mitglieder und Gäste durch die **Wettbewerbsausstellung ‚Life sciences, Schällemätteli‘**. Wir danken Herrn Fritz Schumacher für die sehr interessanten Ausführungen.

Am 6. November 2010 konnte der **Neubau des Universitäts-Kinderspitals (UKBB)** besichtigt werden. Mitten in der Inbetriebnahmephase ermöglichten die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft zusammen mit dem UKBB die Besichtigung aller relevanten Raumtypen in diesem jüngsten Spitalbau der Schweiz.

Die Mitglieder des SIA Basel wurden im 2010 regelmässig nicht nur auf die vom sia-basel organisierten Anlässe, sondern auch auf viele Veranstaltungen anderer Institutionen aufmerksam gemacht. Den Mitgliedern des SIA sowie den Firmen und Ämtern, welche diese Veranstaltungen unterstützt und ermöglicht haben, danken wir herzlich.

Thomas Blanckarts

2.5 Nachwuchsförderung

Nach wie vor fehlt der Bauwirtschaft der Nachwuchs. Das Defizit kann mit rund 30% beziffert werden. In der Region Basiliensis unternimmt der sia basel zusammen mit der FHNW grosse Anstrengungen in der **Öffentlichkeitsarbeit** sowie mit **Imagekampagnen an Zubringerschulen**, um das Defizit zu verringern, und so wie es derzeit aussieht mit Erfolg. Denn in den letzten zwei Jahren hat sich die Zahl der Studierenden in Bauingenieurwesen um 60% und in Architektur um rund 35% erhöht. Die grossen Jahrgänge stehen der Praxis ab 2012 zur Verfügung.

Am 24. September 2010 fand wie im letzten Jahr in den Räumlichkeiten der Firma Regent die gemeinsame **Diplomfeier** für die Absolventinnen und Absolventen der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik der FHNW statt. Zur Förderung des Nachwuchses wurde der erstmals in 2009 neu geschaffene **siabasel-Preis für besondere Leistungen in Architektur, Bauingenieurwesen und Geomatik** zum zweiten Mal vergeben. Als Preis wurden je CHF 400.- und eine Urkunde durch den Präsidenten des sia basel Alfred Hersberger überreicht. Der siabasel-Preis 2010 wurde vergeben an: Sara Dillier für die beste Master-Thesis in Architektur, Manuel Wehrle für die besten Studienleistungen in Bauingenieurwesen (derzeit Master-Student an der FHNW) und Christian Karrié in Geomatik für eine sehr gute, besonders innovative Bachelor-Thesis.

Das **BauForum 2010 -Präsentation der Bachelor-Theses in Bauingenieurwesen-** an der FHNW Muttenz stand wieder unter dem Patronat des sia basel. Eine fünfköpfige Jury aus der Baupraxis wählte Hannes Oberholzer (derzeit Master-Student an der FHNW) zum Preisträger für die beste Präsentation, die mit dem Implenia-Preis 2010 ausgezeichnet wurde. Zusammen mit dem Gruner-Innovations-Preis 2010 (Preisträger Ari Said), dem Holcim-Preis 2010 für die beste Bachelor-Thesis im Betonbau (Preisträger Philip Hofer) wurden alle Preise anlässlich der bereits erwähnten Diplomfeier durch die Sponsoren verliehen.

Im **Wettbewerb „die Besten der Besten“** wurde Philip Hofer für seine Bachelor-Thesis mit dem Thema „Erweiterungsbau der Universitären Psychiatrischen Klinik des Kanton Basel-Stadt – Variantenstudium und Statische Berechnung“ mit dem Holcim Junior Award 2010 in Bronze ausgezeichnet. Er konnte sich unter grosser Konkurrenz der am Wettbewerb teilnehmenden 9 Schweizer FH-Studiengänge sowie den ETHs erfolgreich durchsetzen. Die Preisverleihung fand anlässlich einer Extra-Gala in Zürich statt.

Prof. Dr. Peter Gonsowski

2.6 Aus- und Weiterbildung

Der sia basel betreibt seit Jahren als Mitbegründer und steter Förderer des **„Ausbildnerverein Raum- und Bauplanung Nordwestschweiz“** (www.arb-nw.ch) aktive Ausbildung im Lehrlingswesen. Auch in diesem Jahr unterstützte er durch einen mitgliederbezogenen Geldbetrag den Ausbildungerverein. Der ARB organisiert damit die überbetrieblichen Kurse (ÜK) und fördert so direkt die Ausbildung der Bauzeichner und Hochbauzeichner. Im Jahr 2011 wird der ARB an der FHNW wieder überbetriebliche Kurse und Prüfungen durchführen. In diesem Rahmen besteht die Möglichkeit, dem Nachwuchs Einblick in die Hochschule zu gewähren.

Das **Weiterbildungsangebot 2010** konnte in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik (HABG) der FHNW Muttenz wieder vielseitig und auf hohem Niveau angeboten werden. Interesse findet die neue Möglichkeit, sich als **Gasthörer** in Kurse der laufenden Studiengänge an der FHNW einzuschreiben und als Nachweis wahlweise Prüfungen abzulegen. Das Angebot in den Zertifizierungskursen wie CAS bzw. MAS umfasste die Themen wie Akustik, Minergie, Energieeffizienz, Erneuerbare Energien, Energieberatung, Management Skills. Weitere Angebote unter dem Patronat des sia basel beinhalteten die Architektur-Vortragsreihe „ein Haus von...“, sowie Lehrgänge in der Geomatik (GIS/SIT Workshop 3D-Geoinformation, OpenAddresses, MapFish WebMapping Framework; Vermessung mit GNSS, Erfassungstechnik).

Immer noch im Programm sind die zusammen mit den Basler Kantonen durchgeführten **Energieapéros**. Zum Weiterbildungsprogramm gehören selbstverständlich auch Besichtigungen und Exkursionen, die von den Mitgliedern gerne angenommen werden.

Prof. Dr. Peter Gonsowski

3. Mitgliederbewegung

3.1 Neuaufnahmen

Im Jahre 2010 wurden in zeitlicher Reihenfolge folgende 39 Mitglieder (4 davon assoz. Mitglieder) neu aufgenommen:

| | |
|-------------------------|---|
| Bätschmann Robert | Dipl.Informatik.Ing. ETH/SIA, Therwil |
| Becksmann Thomas J. | Dipl. Ing. (FH)/SIA, Basel |
| Dussy David | Dr. Jur. SIA, Basel |
| Lübcke Marlis | Dipl.Ing. (FH)/SIA, Basel |
| Stern Eliane | Dipl. Arch. ETH/SIA, Basel |
| Thalhofer Thomas | Dipl. Ing.Arch. (FH) / SIA, Basel |
| Marek Klaus | Dipl. Arch. USI/SIA, Zürich |
| Wolf Piet | Dipl. Arch. USI/SIA, Zürich |
| Simeone Martino | Therwil |
| Akyüz Taskin | Dipl.-Ing. Arch. TU/SIA, Basel |
| Balkow Nicolai | Arch. dipl. DPLG/SIA, Basel |
| Farhad Zahin | Dipl. -Ing. TU/SIA, Basel |
| Harnisch David | Dipl.-Ing. Arch. TU/SIA, Basel |
| Johann Nicole | Dipl.-Ing. Arch. TU/SIA, Basel |
| Seerig Alex | Dr.-Ing., Dipl.-Ing. Arch. TU/SIA, , Basel |
| Yigin Bülend | Dipl.-Ing. Arch. TU/SIA, Basel |
| Wilhelm Emanuel | Dipl.Bau-Ing ETH/SIA, Basel |
| Schwery Michael | Dipl. Ing. FH, Fehraltorf |
| Lemmen Mazzei Kate | Dipl. Ing SIA, , Basel |
| Bersier Harriet | Dipl. Arch. ETH/SIA, Basel |
| Schaffer Harald | Innenarchitekt SIA, Arlesheim |
| Zimmermann Norbert | Dipl.El.-Ing (FH)/SIA, Rheinfelden |
| Brigger René | Lic.iur.Fachanwalt SAV/SIA, Basel |
| Karlitschek Jörg | Dipl. Ing (FH)/SIA, Basel |
| De Marchi Cristina | Dipl. Arch. ETH/SIA, Basel |
| Schoilew Ilja K. | Dipl. Ing. BDA/SIA, Basel |
| Wyss Martin | Lausanne |
| Loeb Tamar | Dipl. Arch. ETH/SIA, Basel |
| von Moos Charlotte | Dipl. Arch. ETH/SIA, Basel |
| Homeier Volker | Dipl.-Ing. Arch. SIA, Basel |
| Noack Thomas, Dr. phil. | Dipl.Natw.ETH/SIA/MAS Raumplaner ETH, Bubendorf |
| Roettinger Christoph | Dipl. Ing. TU/SIA, Basel |
| Marchal Sacha | Dipl. Arch. DPLG/REG A/SIA, Basel |
| Sneyders Kim | Dipl. Arch. SIA, Basel |
| Hermann Jonathan | Lausanne |
| Berend Frenzel | Dipl. Ing. TU/SIA, Basel |
| Waldhauser Marco | Dipl. HLK-Ing.FH/REG A/SIA, Dornach |
| Walliser Claude | Dipl.Arch.FH/M.Arch./REG A/SIA, Basel |
| Vogel Martina | Dipl.Arch. ETH/SIA, Zürich |

3.2 Mitglieder Statistik

Der Bestand hat im Jahre 2010 erfreulicherweise gegenüber dem Vorjahr um netto 30 Mitglieder zugenommen. Am 31. Dezember 2010 umfasste die Sektion Basel 873 Mitglieder (davon 32 assoziierte Mitglieder), die wie folgt auf die Berufsgruppen verteilt sind:

- Architektur 516
- Ingenieurbau 246
- Technik/Industrie 63
- Boden/Wasser/Luft 48

Ehrenmitglieder aus unserer Sektion sind:

Dr. Markus Ringger (Ehrenmitglied sia basel), Hans Rudolf A. Suter und Hans Zwimpfer (beide Ehrenmitglied SIA)

Leider sind auch im letzten Jahr einige unserer Mitglieder verstorben. Wir werden sie in ehrendem Andenken behalten.

4. Finanzen

Im Vereinsjahr 2010 konnten **Einnahmen** im Betrag von CHF 56'678.10 generiert werden. Die Mitgliedereinnahmen sind praktisch gleich geblieben, rund CHF 4'000 wurden uns von Mitgliederfirmen gespendet, um intensiver im Bereich von Veranstaltungen und der Nachwuchsförderung investieren zu können. Diese Spenden seien hier nochmals herzlich verdankt.

Den Einnahmen steht ein **Aufwand** von CHF 51'092.91 gegenüber. Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 5'585.19. Somit steigt das freie Vermögen per 31.12.2010 CHF 62'076.44 an.

Die Details sind der Bilanz und der Erfolgsrechnung respektive dem Revisorenbericht vom 7. Februar 2011 zu entnehmen.

Lucas Rentsch